

Geschrieben von: Richard Musil

Montag, den 25. Februar 2013 um 08:21 Uhr

---

Das Prüftraining in extremen Winterbedingungen haben am Samstag, den 23. Februar 2013 die Obergrunder Feuerwehrmänner veranstaltet.

In ihrem neuen aus dem europäischen Dotierungsfonds im Programm Ziel 3 angeschafften Arbeitsmotorboot, das seit dem vergangenen August zum Bestandteil ihrer Ausrüstung gehört, haben sie getestet, wie viel Zeit sie brauchen, bis sie auf der Elbe in Dolní Žleb an die Fähre gelangen, sei es aufgrund eines Brandes oder als Sanitätsrettungsdienst zu einem Patienten bei einer Überschwemmung des einzigen in diesen am meisten abgelegenen Stadtteil praktisch an der eigentlichen Grenze führenden Verkehrswegs. Die erreichte Zeit 9 Minuten 12 Sekunden hat gezeigt, dass die Rettungsmänner imstande sind, bis zu einer Spiegelhöhe von 600 cm auf der Elbe auch unter schwierigen klimatischen Bedingungen, die gesetzlichen Limite für das Ankommen zu einem Eingriff zu erfüllen.

{joomplucat:22 limit=10}